

# Die Nachtigall, die sang ein Lied

Niederländisches Volkslied, aus den "Souterliedekens", 1540

Satz: nach  
Clemens non Papa (um 1510-1557)

Bearbeitung: Sylke Zimpel (\*1959)

(auch einen Ton tiefer)

Sopran

Die Nach - ti - gall, die sang ein Lied, das hör - te ich; ich

Alt

Die Nach - ti - gall, die sang ein Lied, das hör - te ich; ich

4

ha - be ein gar heim - lich Lieb, das frei - te ich, da -

ha - be ein gar heim - lich Lieb, das frei - te ich, da -

7

-von will ich nicht las - sen, ja las - sen. Ich hof - fe, noch bei

-von will ich nicht las - sen, ja las - sen. Ich hof - fe, noch bei

11

hal - ber Nacht in meins Lieb Arm zu schla - fen.

hal - ber Nacht in meins Lieb Arm zu schla - fen.

15

Wann zwei Feins - lieb zu - sam - men an dem Tan - ze gahn,

Wann zwei Feins - lieb zu - sam - men an dem Tan - ze gahn,

S 1  
wie freund - lich sie ihr Äug - lein auf - ein - an - der slan,

Melodie

S 2  
wie freund - lich sie ihr Äug - lein auf - ein - an - der slan, ge -

A  
wie freund - lich sie ihr Äug - lein auf - ein - an - der slan, ge -

21  
Mein Herz, das ist von  
leich dem Mor - gen - ster - ne, ja - ster - ne. Mein Herz, das ist von  
-leich dem Mor - gen - ster - ne, ja - ster - ne. Mein Herz, das ist von

25  
sol - cher Art: Braun - äug - lein seh ich ger - ne. Mein  
sol - cher Art: Braun - äug - lein seh ich ger - ne. Mein  
sol - cher Art: Braun - äug - lein seh ich ger - ne. Mein

29  
Her - ze ist viel wil - der dann ein Falk mag sein, drum  
Her - ze ist viel wil - der dann ein Falk mag sein, drum  
Her - ze ist viel wil - der dann ein Falk mag sein, drum

32

kann es nie man zäh men dann der Lieb - ste mein: Er

kann es nie - mand zäh men dann der Lieb - ste mein: Er

kann es nie - mand zäh - men dann der Lieb - ste mein: Er

*Einträge entfernt*

**Probepartitur**

35

ist ein frei - er Gsel - le, ja Gsel - le. Ach wä - ren al - le

ist ein frei - er Gsel - le, ja Gsel - le. Ach wä - ren al - le

ist ein frei - er Gsel - le, ja Gsel - le. Ach wä - ren al - le

39

Teu - fel so, ich füh - re gern zur Höl - - - - le.

Teu - fel so, ich füh - re gern zur Höl - le.

Teu - fel so, ich füh - re gern zur Höl - le.